

11. Oktober 2012

PRESSEMITTEILUNG

STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: AUGUST 2012

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen ging von 4,0 % im Juli 2012 auf 3,7 % im August zurück. Die jährliche Zuwachsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien sank von 1,0 % im Juli dieses Jahres auf 0,9 % im Berichtsmonat.

Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im August 2012 insgesamt 795 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 837 Mrd € ergaben sich Nettotilgungen von 41 Mrd €.¹ Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen verringerte sich von 4,0 % im Juli dieses Jahres auf 3,7 % im August (siehe Tabelle 1 sowie Abbildung 1 und 3).

Die Zwölfmonatsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen fiel von 4,6 % im Juli 2012 auf 1,6 % im Berichtsmonat. Bei den langfristigen Schuldverschreibungen lag die jährliche Zuwachsrate im August bei 3,9 % nach 4,0 % im Vormonat. Die Vorjahrsrate des Umlaufs an festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich im August auf 5,2 % nach 4,9 % im Juli. Die Zwölfmonatsrate des Umlaufs an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen sank von 0,6 % im Juli 2012 auf -0,1 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass sich die Vorjahrsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen von 10,6% im Juli 2012 auf 10,8 % im August erhöhte. Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) ging die entsprechende Zuwachsrate von 4,2 % im Juli auf 3,7 % im Berichtsmonat zurück. Die Jahresänderungsrate der von

¹ Da eine vollständige Untergliederung des Nettoabsatzes anders als bei Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.

nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen umlaufenden Schuldverschreibungen verringerte sich im August 2012 auf 0,7 % gegenüber 1,4 % im Vormonat. Bei den öffentlichen Haushalten gab die entsprechende Rate von 4,4 % im Juli 2012 auf 4,1 % im Berichtsmonat nach (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4).

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen sank von 20,1 % im Juli 2012 auf 14,7 % im August. Das jährliche Wachstum des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen belief sich im August dieses Jahres wie schon im Vormonat auf 2,3 % (siehe Tabelle 2).

Nach Währungen aufgegliedert lag die jährliche Zuwachsrate des Umlaufs an in Euro denominierten Schuldverschreibungen im August 2012 bei 3,7 % nach 4,0 % im Juli. Bei den Schuldverschreibungen in anderen Währungen verringerte sich die Vorjahrsrate von 4,2 % im Juli 2012 auf 3,7 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 1).

Die Emission börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im August 2012 insgesamt 3,7 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 1,5 Mrd € ergab sich ein Nettoabsatz von 2,2 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) verringerte sich im August 2012 leicht auf 0,9 %, verglichen mit 1,0 % im Vormonat. Die Vorjahrsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien belief sich im Berichtsmonat auf 0,3 % und blieb damit gegenüber Juli unverändert. Bei den MFIs sank die entsprechende Rate im selben Zeitraum von 5,8 % auf 4,6 %. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften erhöhte sich die Zuwachsrate von 2,8 % im Juli auf 3,2 % im August 2012 (siehe Tabelle 4 und Abbildung 6).

Der Marktwert des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien betrug Ende August 2012 insgesamt 4 185 Mrd €. Verglichen mit Ende August 2011 (3 960 Mrd €) entspricht dies einem jährlichen Anstieg der Marktkapitalisierung um 5,7 % im Berichtsmonat (nach einem Wert von -9,5 % im Juli).

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für August 2012 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt, und werden nicht von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen beeinflusst.

Die vollständigen aktualisierten Wertpapieremissionsstatistiken finden sich auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“, „Monetary and financial statistics“ (www.ecb.europa.eu/stats/money/securities/html/index.en.html). Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung während des

jeweiligen Referenzzeitraums können über das Statistical Data Warehouse (SDW) der EZB heruntergeladen werden. Die Tabellen und Abbildungen zu dieser Pressemitteilung sind ferner im Abschnitt „Reports“ des SDW (<http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000002753>) abrufbar.

Die Ergebnisse bis August 2012 werden auch in den Ausgaben des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ vom November 2012 veröffentlicht. Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 13. November 2012.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

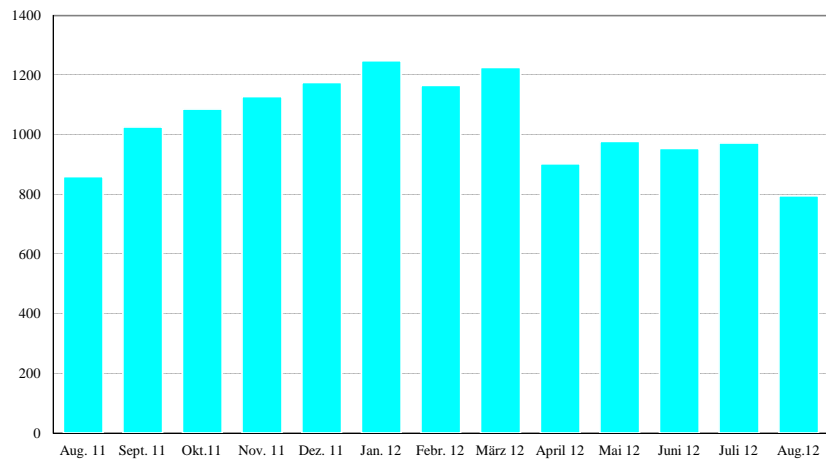
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

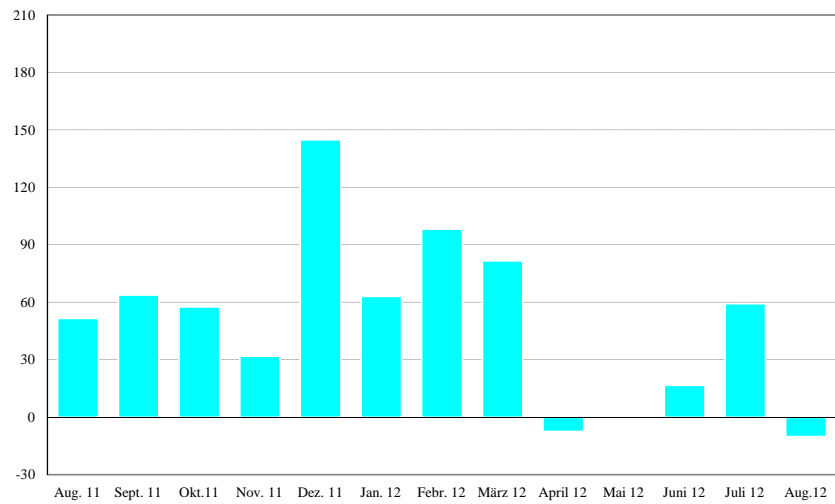
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd € monatlich; Nominalwerte)



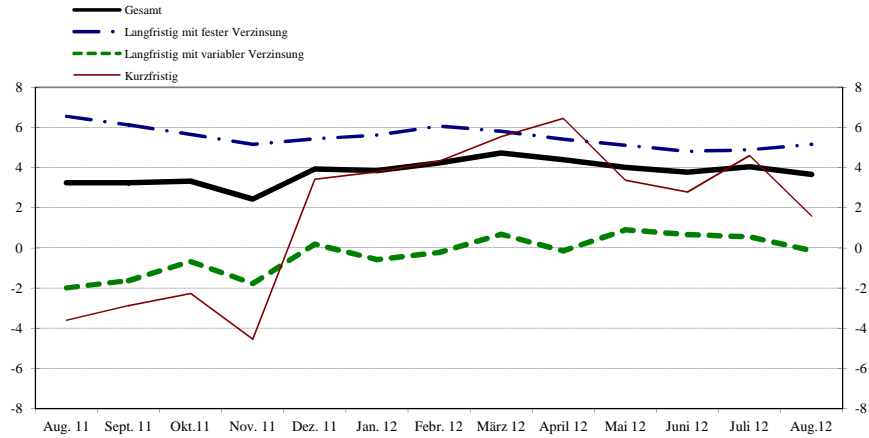
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd € monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



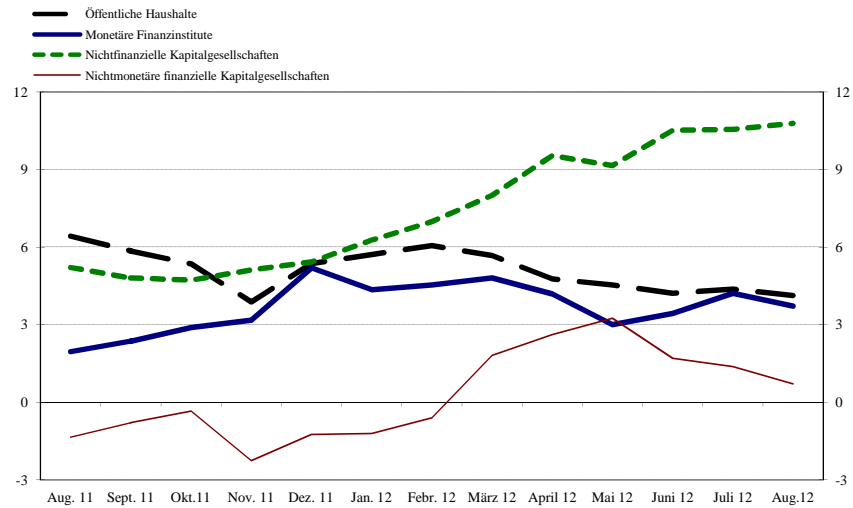
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)



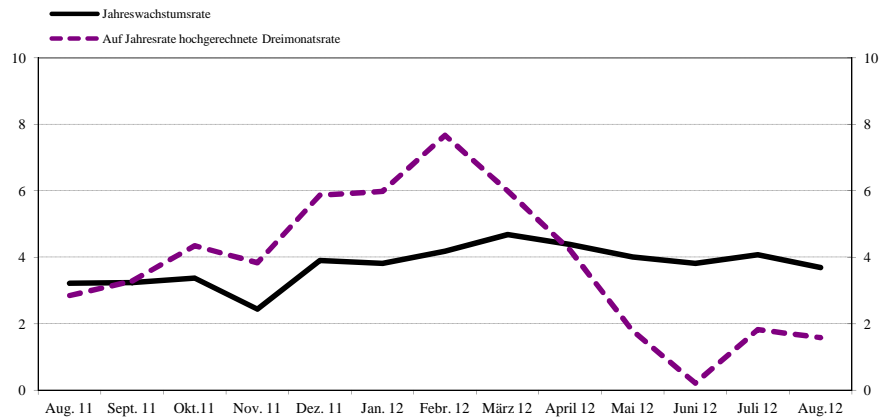
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



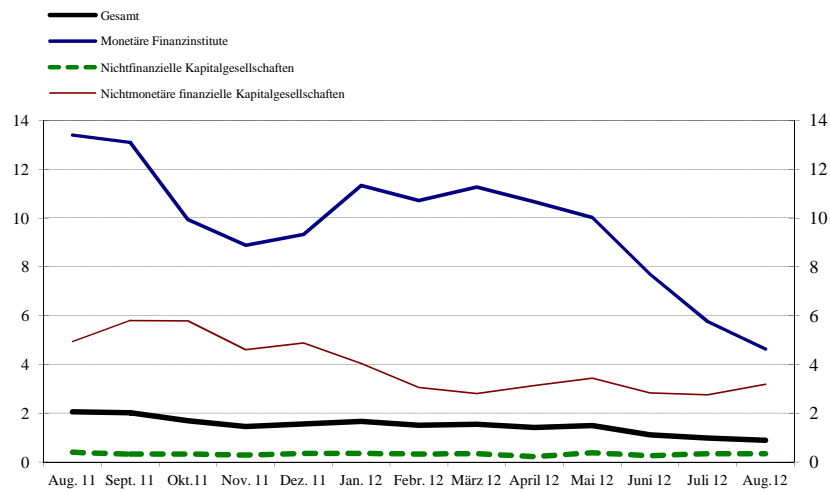
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Tabelle 2
Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten²⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf				Nettoabsatz				Umlauf				Nettoabsatz				Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁵⁾													
	Umlauf		Nettoabsatz		Umlauf		Nettoabsatz		Umlauf		Nettoabsatz		Umlauf		Nettoabsatz		2010	2011	2011 Q3	2011 Q4	2012 Q1	2012 Q2	März 12	April 12	Mai 12	Juni 12	Juli 12	Aug. 12		
	Aug. 2011	Sept. 2011 - Aug. 2012 ⁴⁾	Aug. 2011	Sept. 2011 - Aug. 2012 ⁴⁾	Juli 2012	Aug. 2012	Juli 2012	Aug. 2012	Juli 2012	Aug. 2012	Juli 2012	Aug. 2012	Juli 2012	Aug. 2012	Juli 2012	Aug. 2012														
Insgesamt	16 224,1	20,2	1 055,1	1 018,0	49,6	16 862,7	972,4	957,0	32,0	16 799,2	795,3	836,7	- 40,6	4,6	3,4	3,5	3,1	4,1	4,2	4,7	4,4	4,0	3,8	4,0	3,7					
MFI	5 394,5	27,3	664,3	647,6	16,8	5 648,4	616,5	576,8	39,7	5 640,0	533,3	532,0	1,2	0,3	1,8	2,0	3,3	4,6	3,8	4,8	4,2	3,0	3,4	4,2	3,7					
Kurzfristig	604,3	26,5	561,4	554,0	7,4	702,9	502,8	479,2	23,6	701,2	471,3	472,1	- 0,8	- 6,5	0,7	- 2,5	7,6	18,2	14,3	14,6	16,2	11,8	15,2	20,1	14,7					
Langfristig	4 790,3	0,8	102,9	93,5	9,4	4 945,4	113,7	97,6	16,1	4 938,8	62,0	60,0	2,0	1,5	1,9	2,6	2,7	2,9	2,4	3,5	2,7	1,9	2,0	2,3	2,3					
- Darunter																														
Festverzinslich	2 749,5	7,1	55,8	45,8	10,0	2 897,2	42,3	39,9	2,5	2 892,5	25,4	24,4	1,0	5,7	5,0	6,2	5,5	5,5	5,2	6,3	5,5	4,7	4,3	4,6	4,3					
Variabel verzinslich	1 765,0	- 7,6	40,2	39,9	0,3	1 778,7	64,7	53,3	11,4	1 779,2	32,1	29,4	2,7	- 4,0	- 1,4	- 1,3	- 0,3	0,4	- 0,4	1,1	- 0,1	- 1,2	- 0,7	- 0,4	0,2					
Kapitalgesellschaften ohne MFI	4 067,4	- 21,4	166,0	168,8	9,6	4 236,4	136,9	154,1	- 0,6	4 183,1	100,4	142,0	- 40,8	5,4	1,1	0,6	0,0	0,9	3,9	3,1	4,0	4,5	3,5	3,3	2,8					
Davon:																														
Nichtmonetäre finanzielle																														
Kapitalgesellschaften	3 217,6	- 22,7	97,9	108,1	1,9	3 286,1	71,2	97,8	- 10,8	3 232,3	46,9	92,6	- 44,3	3,6	0,2	- 0,5	- 1,2	- 0,5	2,5	1,8	2,6	3,3	1,7	1,4	0,7					
Kurzfristig	115,2	- 2,0	50,9	52,9	- 0,2	115,6	26,1	30,0	- 4,4	113,0	23,4	25,7	- 2,7	- 5,0	22,3	23,1	0,7	- 5,3	6,4	9,6	8,4	6,8	- 1,1	- 1,4	- 2,0					
Langfristig	3 102,5	- 20,7	47,1	55,2	2,1	3 170,5	45,0	67,8	- 6,4	3 119,3	23,4	67,0	- 41,7	3,9	- 0,5	- 1,2	- 1,3	- 0,3	2,4	1,5	2,4	3,1	1,8	1,5	0,8					
- Darunter																														
Festverzinslich	1 140,2	- 2,0	13,5	12,5	1,0	1 264,7	13,7	11,9	1,8	1 262,0	5,8	10,2	- 4,5	6,4	3,4	4,2	2,6	2,1	1,9	2,0	2,0	1,9	1,5	1,2	1,0					
Variabel verzinslich	1 807,1	- 13,2	30,5	36,3	- 5,8	1 793,6	29,0	54,5	- 25,4	1 751,5	16,3	49,1	- 32,9	0,6	- 5,5	- 8,0	- 7,2	- 5,4	- 2,3	- 3,9	- 3,5	- 0,4	- 1,7	- 2,7	- 3,7					
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	849,8	1,3	68,0	60,8	7,7	950,2	65,7	56,3	10,1	950,8	53,5	49,3	3,5	11,8	5,0	4,9	5,0	6,7	9,3	8,0	9,5	9,2	10,5	10,6	10,8					
Kurzfristig	84,5	2,7	56,0	55,0	0,9	97,4	53,4	52,3	1,1	95,2	45,4	47,7	- 2,2	- 17,8	4,1	9,5	16,6	12,8	28,2	12,6	35,1	29,1	28,9	19,0	12,6					
Langfristig	765,3	- 1,4	12,0	5,7	6,8	852,9	12,3	4,0	9,1	855,6	8,1	1,7	5,7	15,9	5,1	4,4	3,8	6,1	7,5	7,5	7,2	7,1	8,7	9,7	10,6					
- Darunter																														
Festverzinslich	673,5	- 0,1	11,1	4,8	6,3	758,8	10,9	3,8	7,1	761,0	8,1	1,2	6,8	19,7	6,3	5,2	4,5	6,6	8,1	8,1	7,9	7,6	9,5	10,1	11,1					
Variabel verzinslich	87,4	- 0,5	0,9	0,9	0,1	90,3	1,4	0,2	1,2	91,0	0,1	0,4	- 0,3	- 2,0	- 2,0	- 2,5	- 2,6	- 0,9	- 1,3	- 1,7	- 1,0	- 1,2	- 1,7	0,8	0,9					
Öffentliche Haushalte	6 762,1	14,3	224,8	201,6	23,2	6 978,0	219,0	226,2	- 7,1	6 976,1	161,6	162,7	- 1,1	8,3	6,4	6,6	4,9	5,8	4,7	5,7	4,8	4,5	4,2	4,4	4,1					
Davon:																														
Zentralstaaten	6 165,0	4,8	189,1	172,2	17,0	6 271,8	191,9	206,3	- 14,3	6 274,4	140,3	138,5	1,8	8,1	5,7	5,9	4,2	4,8	3,8	4,5	3,7	3,8	3,5	3,4	3,3					
Kurzfristig	706,9	- 4,2	107,2	114,4	- 7,2	630,5	102,1	95,5	6,6	622,2	100,7	108,9	- 8,2	- 1,4	- 13,8	- 11,2	- 14,8	- 10,9	- 9,6	- 8,6	- 8,9	- 9,9	- 11,3	- 11,5	- 12,2					
Langfristig	5 458,2	9,0	81,9	57,8	24,1	5 641,3	89,8	110,7	- 21,0	5 652,2	39,6	29,7	9,9	9,6	8,8	8,6	7,2	6,9	5,6	6,2	5,4	5,5	5,4	5,3	5,3					
- Darunter																														
Festverzinslich	4 889,1	- 0,9	68,7	45,9	22,8	5 072,5	79,2	108,2	- 29,0	5 101,2	34,1	6,2	27,9	9,9	7,8	7,4	6,1	6,4	5,6	5,9	5,6	5,7	5,1	5,0	5,6					
Variabel verzinslich	490,3	7,8	9,8	7,6	2,1	492,2	7,7	1,6	6,1	482,5	2,0	11,9	- 9,9	6,4	22,3	25,7	21,0	15,3	8,1	11,4	6,4	7,6	9,0	9,2	5,3					
Sonstige öffentliche Haushalte	597,1	9,6	35,7	29,4	6,3	706,2	27,1	19,9	7,2	701,7	21,3	24,2	- 2,8	10,2	14,2	14,6	13,2	16,8	14,3	17,9	15,7	12,6	11,7	14,8	12,5					
Kurzfristig	64,3	5,6	24,4	23,2	1,1	86,8	17,1	13,9	3,2	82,2	14,9	18,8	- 4,0	- 14,1	80,3	79,5	54,6	68,1	42,0	68,8	55,5	30,8	19,8	38,6	20,8					
Langfristig	532,8	3,9	11,3	6,2	5,1	619,4	10,0	6,0	4,0	619,5	6,5	5,3	1,1	12,4	9,5	9,8	9,4	11,9	11,3	12,7	11,7	10,6	10,7	12,1	11,5					
- Darunter																														
Festverzinslich	399,2	2,7	6,4	4,0	2,3	437,1	3,7	4,9	- 1,2	438,8	4,0	1,4	2,5	8,8	7,7	8,9	8,1	9,0	6,7	8,3	7,3	5,7	6,1	7,1	6,9					
Variabel verzinslich	132,0	1,3	4,9	2,1	2,8	180,4	6,3	1,1	5,2	178,9	2,4	3,8	- 1,3	27,6	16,1	13,0	13,9	21,5	25,9	26,9	25,9	26,0	24,9	27,1	24,9					

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFI (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S.121) und Kreditinstitute (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S.123), Kredit- und Versicherungstätigkeiten (S.124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S.125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Untergliederung des Nettoabsatzes anders als bei Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schuld aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs ²⁾											
	Aug. 2012	Aug. 2011	Mai 12	Juni 12	Juli 12	Aug. 12	Sept. 11	Okt. 11	Nov. 11	Dez. 11	Jan. 12	Febr. 12	März 12	April 12	Mai 12	Juni 12	Juli 12	Aug. 12
Insgesamt	16 805,9	51,6	0,1	16,7	59,3	- 10,1	3,3	4,3	3,8	5,9	6,0	7,7	6,0	4,2	1,8	0,2	1,8	1,6
Kurzfristig	1 615,7	18,8	- 16,7	- 1,1	19,3	- 29,1	5,8	5,9	2,5	8,9	9,7	10,6	2,4	3,7	- 2,8	- 4,4	0,4	- 2,6
Langfristig	15 190,3	32,8	16,8	17,8	40,0	18,9	3,0	4,2	4,0	5,5	5,6	7,4	6,4	4,3	2,3	0,7	2,0	2,0
MFIs	5 632,7	28,0	- 37,7	25,9	41,3	- 1,0	4,2	5,4	5,3	9,3	8,2	8,7	3,7	1,6	- 3,5	- 2,9	2,1	4,8
Kurzfristig	709,4	19,5	- 13,4	10,1	24,7	- 10,2	18,6	32,4	28,1	63,2	43,1	31,0	- 6,9	- 2,6	- 10,6	- 1,9	12,8	15,2
Langfristig	4 923,4	8,5	- 24,2	15,7	16,5	9,1	2,5	2,3	2,6	3,5	4,1	6,0	5,3	2,2	- 2,5	- 3,1	0,6	3,4
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 189,8	- 3,2	12,2	- 42,1	- 4,8	- 21,8	3,3	4,8	3,5	1,4	0,8	5,0	9,7	11,4	9,9	0,2	- 3,2	- 6,3
Davon:																		
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 239,4	- 10,8	7,0	- 51,1	- 11,1	- 32,4	1,9	3,5	2,0	- 0,7	- 1,4	3,7	8,7	10,7	9,1	- 2,5	- 6,4	- 10,8
Kurzfristig	111,7	- 3,0	- 0,2	- 7,5	- 1,2	- 3,7	- 14,7	- 27,5	- 18,8	- 20,8	0,0	32,6	62,8	76,6	31,3	- 14,2	- 25,8	- 34,4
Langfristig	3 127,7	- 7,7	7,2	- 43,5	- 9,9	- 28,7	2,5	4,8	2,9	0,1	- 1,4	2,8	7,1	8,8	8,4	- 2,0	- 5,6	- 9,8
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	950,5	7,6	5,2	8,9	6,3	10,7	8,8	9,7	9,0	9,9	9,3	9,8	13,4	14,1	12,8	10,6	9,2	11,6
Kurzfristig	93,3	3,5	4,5	- 0,1	- 3,2	- 1,3	66,7	32,1	11,0	- 0,4	- 2,1	1,7	- 7,3	47,0	71,4	83,2	5,4	- 17,4
Langfristig	857,2	4,1	0,7	9,0	9,4	12,0	4,0	7,5	8,8	11,1	10,6	10,8	15,8	11,0	7,6	4,6	9,6	15,5
Öffentliche Haushalte	6 983,4	26,8	25,6	32,9	22,9	12,7	2,5	3,3	2,9	5,9	7,5	8,5	5,7	2,1	1,5	2,8	4,8	4,0
Davon:																		
Zentralstaaten	6 275,5	13,3	26,1	21,2	15,5	11,1	2,1	2,5	2,3	6,2	6,5	7,0	3,0	0,5	1,0	2,6	4,1	3,1
Kurzfristig	613,6	- 9,4	- 5,1	- 9,9	0,2	- 12,8	- 6,4	- 12,3	- 14,2	- 18,3	- 16,9	- 12,9	- 5,8	- 7,7	- 8,1	- 14,1	- 8,9	- 13,4
Langfristig	5 661,9	22,7	31,2	31,1	15,3	23,9	3,2	4,6	4,6	9,7	9,7	9,7	4,1	1,5	2,1	4,7	5,7	5,1
Sonstige öffentliche Haushalte	707,8	13,5	- 0,5	11,7	7,4	1,6	7,3	11,4	9,5	2,4	17,3	23,3	35,6	19,6	5,5	4,8	11,3	12,6
Kurzfristig	87,7	8,2	- 2,4	6,2	- 1,3	- 1,0	10,8	41,2	3,6	- 29,5	64,3	64,8	169,7	43,9	4,8	- 1,1	11,9	19,9
Langfristig	620,2	5,3	1,9	5,5	8,6	2,7	6,8	8,4	10,3	7,7	12,3	18,6	23,2	16,5	5,6	5,8	11,3	11,7

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S.121) und Kreditinstitute (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S.123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S.125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahresraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen nicht saisonbereinigten Jahresraten nahezu identisch mit den saisonbereinigten Jahresraten sind.)

Tabelle 4

Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd €; Marktwerte)

	Um-	Netto-	Brutto-	Til-	Netto-	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾																
	lauf	absatz	absatz	gungen	absatz	lauf	absatz	gungen	absatz		lauf	absatz	gungen	absatz		absatz	gungen	absatz	absatz	gungen	absatz	absatz	gungen	absatz	absatz	gungen	absatz	absatz	gungen	absatz	absatz	gungen
	Aug. 2011	Sept. 2011 - Aug. 2012 ²⁾	Juli 2012				Aug. 2012					2010	2011	2011 Q3		2011 Q4	2012 Q1	2012 Q2	März 12	April 12	Mai 12	Juni 12	Juli 12	Aug. 12								
Insgesamt	3 960,2	6,1	4,1	1,1	3,0	4 062,0	4,7	0,3	4,4	- 9,5	4 185,0	3,7	1,5	2,2	5,7	2,2	1,6	1,9	1,6	1,6	1,4	1,5	1,4	1,5	1,1	1,0	0,9					
MFIs	383,3	5,5	1,3	0,1	1,3	310,1	0,2	0,0	0,2	- 32,5	349,8	0,4	0,0	0,4	- 8,7	6,7	9,1	12,4	10,0	10,8	10,0	11,3	10,7	10,0	7,7	5,8	4,6					
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	3 576,9	0,6	2,7	1,0	1,7	3 751,9	4,6	0,3	4,3	- 6,9	3 835,2	3,3	1,5	1,8	7,2	1,6	0,8	0,8	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,6					
Davon:																																
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	281,7	0,1	0,8	0,1	0,7	287,5	1,1	0,0	1,1	- 11,7	304,7	1,4	0,1	1,3	8,2	4,7	4,5	5,0	5,2	3,6	3,1	2,8	3,1	3,4	2,8	2,8	3,2					
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3 295,2	0,5	1,9	1,0	1,0	3 464,4	3,5	0,3	3,2	- 6,4	3 530,6	1,8	1,3	0,5	7,1	1,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,4	0,3	0,3						

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S.123), Kredit- und Versicherungshilftätigkeiten (S.124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S.125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).
- 2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.
- 4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.